

Entwicklungsprojekt 3.0.523

---

## Leistungspunkte am Beispiel der IT-Weiterbildung

In Anlehnung an hochschulische Creditsysteme ist es zweckmäßig, ein die Bedingungen der Berufsbildung berücksichtigendes Leistungspunktesystem zu entwickeln, mit Hilfe dessen auch die Übergänge zwischen den Bildungsbereichen und Branchen individueller und bildungsökonomischer gestaltet werden können. Die Besonderheit eines Leistungspunktesystems in der beruflichen Bildung besteht darin, formelles als auch informelles sowie prozessorientiertes Lernen und Arbeiten zu erfassen.

Ansätze für die Bewertung (Vergabe von Leistungspunkten) beruflich erworbener Qualifikationen im Rahmen der arbeitsprozessorientierten IT-Weiterbildung.

In Zusammenarbeit mit Fachexperten der IT-Branche wird die Vergabe von Leistungspunkten am Beispiel der am 03.05.2002 in Kraft getretenen IT-Fortbildungsverordnung erprobt. Im Mittelpunkt stehen dabei die formell und informell erworbenen Qualifikationen auf der operativen und strategischen Professionalebene. Ausgehend von IT-Prozessen sollen die erforderlichen Qualifikationen entsprechend zugeordnet und bewertet werden. Dabei spielen insbesondere die Art des Erwerbs sowie das Niveau der Qualifikationen eine wesentliche Rolle. Auf dieser Grundlage sollte es abschließend möglich sein, Leistungspunkte zu vergeben.

**Kerstin Mucke**  
**Brigitte Keck**  
**Dr. Gesa Münchhausen**

Laufzeit III-02 bis II-03

Bundesinstitut für Berufsbildung  
Robert-Schuman-Platz 3  
53175 Bonn

Telefon: 0228 / 107 - 0  
E-Mail: [zentrale@bibb.de](mailto:zentrale@bibb.de)

[www.bibb.de](http://www.bibb.de)